

Nachrichten 76

Für die Praxis

Rauchen, Vaginalmykosen, Sodbrennen
**Selbstmedikation
 von Schwangeren steuern 77**

Medizin

Harninkontinenz ansprechen und behandeln
Packen Sie das lästige Übel an 78

Symptome können täuschen
Schmerzt die Wirbelsäule oder Psyche? 79

Posttraumatische Belastungsstörung
Erste Hilfe für die Seele 80

Flashlite

Quadrimed Ärztekongress,
 Crans-Montana 2003
Oft gesehen – selten diskutiert 82

Buchbesprechung 86

Kongressbericht

61. Jahrestagung der American Academy
 of Dermatology, San Francisco
**Dünne Arme, breite Taille -
 Bei Pickeln Hormone testen 88**

31. Jahrestagung der Österreichischen Diabetes
 Gesellschaft, Graz
**Depression und Diabetes:
 Die Biologie einer Liaison 89**

Agenda 90

Pinboard 92

Medizingeschichte

Der Arzt der Rotarmisten
Dr. »Langnase« bei Mao Tse-tung 94

Vorschau 95

Schmerzt die Wirbelsäule oder Psyche?

Sternales Druckgefühl, Übelkeit, Atemnot, das Herz rast mit 200 Schlägen und der Patient fühlt Todesangst. Mit Blaulicht ins Krankenhaus gebracht, zeigen dann dort die Befunde, dass organisch alles in Ordnung ist. Wenige Tage später wiederholt sich die Szenerie und der Patient wird schliesslich als Hypochonder eingestuft. Zu Unrecht, denn dem Patienten hat seine Wirbelsäule diesen Streich gespielt. Eines der häufigsten, doch immer wieder übersehenen Schmerzbilder aus dem Bereich der BWS ist das so genannte sternale Syndrom, Th4-Syndrom oder auch funktionelle Herzsyndrom. 79

Erste Hilfe für die Seele

Eine Lawine reisst das Haus und Familienmitglieder mit sich, eine Frau wird vergewaltigt, jemand wird in einen schweren Verkehrsunfall verwickelt. Plötzlich ist nichts mehr wie es einmal war – die Lebenslinie ist unterbrochen. Ganz zu schweigen von den Folgen jahrelangen Missbrauchs oder einer Folter. Nicht immer »heilt die Zeit diese Wunden«, bei etwa zehn Prozent der Betroffenen kommt es zur Ausbildung einer behandlungsbedürftigen Posttraumatischen Belastungsstörung, definiert als »belastendes Ereignis oder eine Situation aussergewöhnlicher Bedrohung oder katastrophalen Ausmasses (kurz oder lang anhaltend), das fast bei jedem eine tiefe Verzweiflung hervorrufen würde«. 80 – 81

Dr. »Langnase« bei Mao Tse-Tung

Erzählt wird die Geschichte eines 1903 geborenen österreichischen Frauenarztes jüdischer Abstammung, der nach einem einjährigen Aufenthalt in Dachau 1939 aus dem KZ entlassen wurde, mit der Auflage Wien innerhalb von 14 Tagen zu verlassen. Zuflucht fand er einzig noch in Shanghai, wo er sich als Arzt Maos Vierter Armee zur Verfügung stellte. Nach dem Krieg nach Österreich zurückgekehrt, wurde ihm ein Visum für die Vereinigten Staaten verweigert, aber auch die Wiedereinreise nach China verboten. Als Zuflucht bleibt ihm nur das junge Israel, wo man ihm die China-Erlebnisse nicht abnahm. Dort starb Dr. Jakob Rosenfeld im Jahre 1952. 94

